



Sehr geehrte Kollegin, sehr geehrter Kollege!

die Kirchliche Pädagogische Hochschule Wien/Krems – vertreten durch das Institut Religiöse Bildung – ist österreichischer Partner im Erasmus+ Projekt

READY - Religious Education and Diversity

Sharing experiences of, and approaches to, teacher education in the context of 'Education and Training 2020'

zu unterschiedlichen Formen des Religionsunterrichts (RU) und deren Beitrag zum Umgang von jungen Menschen mit Pluralität und Diversität. An diesem Projekt sind noch Bildungseinrichtungen aus Deutschland, England, Schottland, Schweden und - in Kooperation - der Schweiz beteiligt. Für genauere Informationen dazu laden wir Sie ein, unsere READY-Website www.readyproject.eu zu besuchen.

Nach dreijähriger Laufzeit kommt das Projekt 2018 zu seinem Ende. Im Namen des READY-Konsortiums möchten wir Sie als Expert*in, Multiplikator*in und/oder Stakeholder für den Religions- oder Ethikunterricht zum finalen *Multiplier Event* des Projekts vom **11. - 12. April 2018** in **Wien** einladen. Wir werden uns dabei sowohl dem Thema Pluralität und Diversität in Europa widmen als auch die Ergebnisse und mögliche Schlussfolgerungen des Projekts vorstellen und diskutieren sowie überlegen, was wir voneinander für eine entsprechende zukunftsorientierte Aus- und Weiterbildung von Religionslehrer*innen lernen können.

Das READY-Projekt stellt sich den Fragen nach Formen und Aufgaben des Religionsunterrichts gezielt in einem europäischen Kontext und sucht daher nach multiperspektivischen Antworten. So bietet diese Veranstaltung eine hervorragende Gelegenheit zum Austausch und zur Vernetzung mit pädagogischen und religionspädagogischen Bildungsexpert*innen und Akteur*innen aus den Partnerländern.

Der Veranstaltungsort, das Curhaus St. Stephan, liegt ideal im Herzen der Stadt Wien.

Anbei finden Sie das vorläufige Konferenzprogramm. Die Anmeldung beginnt am 15. Dezember 2017 auf unserer Website www.kphvie.ac.at/ready, wo Sie das aktuelle Programm und Informationen über Anreise und Unterkunft finden.

EU-Mittel ermöglichen es uns, auf eine Tagungsgebühr zu verzichten und Ihnen Snacks und ein interessantes Rahmenprogramm zu bieten.

Mit besten Grüßen

Dr. Martin Fischer
Institut Religiöse Bildung

Mag. Heinz Ivkovits MA Ed
österreichischer Projektleiter

